

Inwiefern sind wir alle von Gleichstellungsthematiken in unserer Alltagspraxis betroffen und warum spielt diese Frage auch in der Kunstszene eine Rolle?

Diese Fragen macht das Kollektiv Feminismus* in einem interaktiven Workshop zum Thema. Zudem wird Simone Tenzler, Medien- und Kulturmanagerin, sich in einem Vortrag kritisch mit der heutigen Kunstszene auseinandersetzen. Das Kollektiv Feminismus* wurde im Jahr 2018 gegründet und hat das Ziel, die Gleichstellung aller Menschen zu befördern. Die projektbasierte und selbstkritische Arbeit ist ein ehrenamtlicher und politischer Beitrag unabhängig von Interessen Dritter.

GLEICHSTELLUNG – WAS GEHT MICH DAS AN?!

Und was hat das mit Kunst zu tun?

Ein interaktiver Workshop des Kollektivs Feminismus*.

Wann: 25.10.21 – 17:00 bis 20:00 Uhr

Wo: KHG der LMU, Leopoldstraße 11, München

Für wen: offen für alle Studierende

Anmeldung: frauenbeauftragte@lmu.de (bitte unter Angabe von Name, Universität, Matrikelnummer und Studienfach).

Kontakt bei Fragen: gemeinsam@kollektivfeminismus.de

Kosten: keine

Sollte aufgrund des Infektionsgeschehens ein Vor-Ort-Workshop nicht möglich sein, behalten wir uns vor, diesen als Online-Workshop anzubieten.

